



كلية التربية بالغرندقة

مادة لغة أجنبية 2

اللغة الألمانية

Das erste Studienjahr

DaF 1

Zusammengestellt von

Dr. Mahmud Yasin

**Verben mit Vokaländerung: du – er – es – sie -**

	a - ä		e - i				e - ie	
	fahren	schlafen	sprechen	treffen	neh <u>h</u> men	essen	lesen	sehen
<b>ich</b>								
<b>du</b>	<i>fährst</i>	<i>schläfst</i>	<i>sprichst</i>	<i>triffst</i>	<i>nimmst</i>	<i>isst</i>	<i>liest</i>	<i>siehst</i>
<b>er es sie</b>	<i>fährt</i>	<i>schläft</i>	<i>spricht</i>	<i>trifft</i>	<i>nimmt</i>	<i>isst</i>	<i>liest</i>	<i>sieht</i>
<b>wir Sie sie</b>								
<b>ihr</b>								

**Wählen Sie die richtige Antwort aus.**

1. **(Lesen - Liest - Lest)** ihr das Buch? - Ja
2. **(Nimmst - Nimmt - Nehmt)** ihr eine Pause? - Nein.
3. **(Schlauft - Schläft - Schlafe)** die Mutter jetzt? - Ja.
4. **(Spricht - Sprecht - Sprechen)** ihr Deutsch?
5. **(Trinkt - Isst - Ist)** Anna Hamburger gern? – Nein.
6. Am Abend **(lest - liest - lesen)** meine Schwester die Zeitung.
7. Am Nachmittag **(trefft - trifft - treffe)** ich oft Freunde.
8. Am Wochenende **(schlauft - schläft - schlafen)** Martin bis 10 Uhr.
9. Orangen **(isst - essen - esst)** mein Bruder gern.
10. Herr König **(arbeitet - arbeiten - arbeite)** in Kairo.
11. Ich lese gern. **(Lest - Liest - Lesen)** du auch gern?
12. In der Pause **(isst - esst - essen)** Omar einen Apfel.
13. In der Schweiz **(spricht - sprechen - sprecht)** man Deutsch.
14. Max **(seht – sieht - sehst)** Frau Bogert auf der Straße.
15. Er **(fahre – fährt - fahrt)** mit dem Auto nach Hamburg.

**Schreiben Sie das Verb in der richtigen Form.**

- |                                              |                                                 |
|----------------------------------------------|-------------------------------------------------|
| 1. Was ..... ihr? (machen)                   | 8. Was ..... er gern? (lesen)                   |
| 2. Wann ..... er? (kommen)                   | 9. Was ..... der Bleistift? (kosten)            |
| 3. Wie lange ..... du? (arbeiten)            | 10. Wie oft ..... du? (schlafen)                |
| 4. Wie ..... du das Zimmer? (finden)         | 11. Er .... keine Pause in der Arbeit. (nehmen) |
| 5. Warum ..... du auf der Straße? (warten)   | 12. Warum ... du nicht auf dem Stuhl? (sitzen)  |
| 6. Wie oft ..... du deine Freunde? (treffen) | 13. Das Mädchen ..... gut Deutsch. (sprechen)   |
| 7. Wie viele Bücher..... du? (lesen)         | 14. Wohin ..... die Frau? (fahren)              |

## 12. Farben und Adjektive



alt



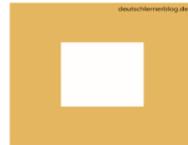
neu



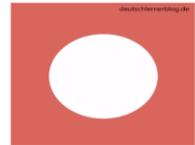
altmodisch



modern



eckig



rund



fröhlich



traurig



groß



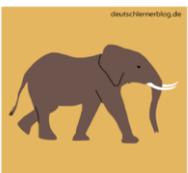
klein



lang



kurz



schwer



leicht

### Farben

Wie heißen die Farben und Materialien?

**Materialien**

Holz 

Papier 

\_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_ /Plastik



Glas 

**Farben**

\_\_\_\_\_   
\_\_\_\_\_ 

\_\_\_\_\_   
gelb 

\_\_\_\_\_   
weiß 

schwarz   
\_\_\_\_\_ 

**Formen**

eckig 

\_\_\_\_\_ 

**Üben Sie!!**

**Ordnen Sie zu.**

a Die Lampe



ist aus Metall.

b Der Stuhl



ist aus Plastik.

c Das Buch



ist aus Glas.

d Die Flasche



ist aus Papier.

e Der Schlüssel



ist aus Holz.

**Üben Sie!**

**Farben. Schreiben Sie.**

a  weiß \_\_\_\_\_

d  \_\_\_\_\_

b  \_\_\_\_\_

e  \_\_\_\_\_

g  \_\_\_\_\_

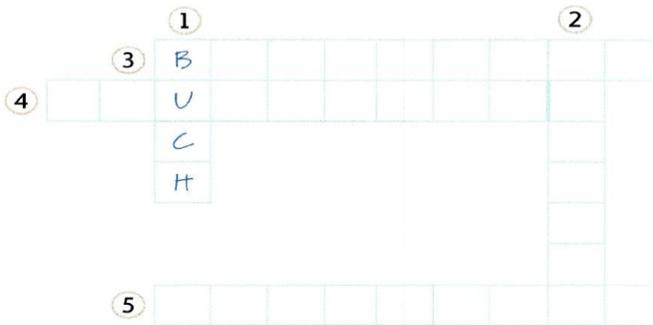
c  \_\_\_\_\_

f  \_\_\_\_\_

h  \_\_\_\_\_

## Üben Sie!

Lösen Sie das Kreuzworträtsel.



Ergänzen Sie die Gegenstände aus Aufgabe 3.

- a Was ist aus Holz? Bleistift                      d Was ist aus Glas? \_\_\_\_\_  
 b Was ist aus Papier? \_\_\_\_\_                      e Was ist aus Metall? \_\_\_\_\_  
 c Was ist aus Plastik? \_\_\_\_\_

Quiz: Was ist das? Hören Sie, raten und schreiben Sie.

- a Flasche                                              c \_\_\_\_\_  
 b \_\_\_\_\_                                              d \_\_\_\_\_

Liebe Sara,

wie geht es dir? Mir geht's sehr gut 😊! Ich bin jetzt in Wien und studiere. Wien ist eine super Stadt: sehr groß und wirklich schön.

Ich wohne mit zwei Studenten im „Studentenhaus Mozart“. Sie heißen Sami und Michal. Michal ist Pole und studiert Elektrotechnik. Sami kommt aus dem Iran und studiert Mathematik und Englisch. Wir sprechen viel Deutsch und auch ein bisschen Englisch. Ich finde mein Zimmer schön und modern. Aber meine Lampe ist schlecht. ☹️. Gut ist: „Second Hand-Möbel“ beim Stadtpark ist günstig. Die Möbel sind nicht neu, aber das ist doch kein Problem.



Bis bald

Eduardo

- |                                            | richtig                             | falsch                   |
|--------------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| a Eduardo wohnt im „Studentenhaus Mozart“. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b Er findet Wien zu groß.                  | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> |
| c Michal kommt aus Polen.                  | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> |
| d Sami spricht nur ein bisschen Deutsch.   | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> |
| e Eduardos Lampe ist gut.                  | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> |
| f „Second Hand-Möbel“ ist billig.          | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> |
| g Die Möbel sind alt.                      | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/> |

## 1 Mein Lieblingszimmer

a Welches Foto passt? Lesen Sie und ordnen Sie zu.



- a Hier ist mein Lieblingszimmer! Der Teppich ist weiß und eckig, die Sessel sind braun. Rot ist toll!  Florentine Häberle
- b Da ist mein Lieblingszimmer! Die Schränke sind groß und praktisch – und grün. Der Tisch und die Stühle sind aus Holz.  Sabine Steudel
- e Hier ist mein Lieblingszimmer. Es ist schwarz und weiß. Die Lampe ist rund und rot. Ich finde das Zimmer sehr modern!  Karsten Witt
- d Sehen Sie mein Lieblingszimmer? Da ist ein Schreibtisch. Die Lampe ist rot. Und: Ich habe viele Bücher.  Moritz Hartmann
- e Hier ist mein Lieblingszimmer. Die Farbe ist sehr hübsch: blau! Das Bett ist groß und auch blau. Mein Teppich ist wirklich modern.  Kamilla Schulz

## **Der Akkusativ**

## Was ist der Akkusativ?

Den Akkusativ verwenden wir nach bestimmten Verben und Präpositionen.

Er wird außerdem für das „direkte Objekt“ benutzt.

In Sätzen ist das direkte Objekt normalerweise das, mit dem etwas gemacht wird, das für die Handlung „benutzt“ wird.

Die Kontrollfrage lautet: „Wen?“ oder „Was?“

## Beispiele

- „Der Mann hat **ein Pferd**“.

Was hat der Mann? – **Ein Pferd!**

Nach dem Verb „haben“ kommt er Akkusativ und es ist auch das direkte Objekt.

- „Der Junge schenkt einer Freundin **die Blumen**.“

Was schenkt der Junge einer Freundin? – **Die Blumen!**

„Die Blumen“ ist das direkte Objekt. Es wird für die Handlung benutzt!

## Akkusativ - Deklination

Die Artikel müssen an den Fall angepasst werden:

	Bestimmter Artikel	Unbestimmter Artikel
<b>Maskulin</b>	<b>den</b> Mann	<b>einen</b> Mann
<b>Feminin</b>	<b>die</b> Frau	<b>eine</b> Frau
<b>Neutral</b>	<b>das</b> Kind	<b>ein</b> Kind
<b>Plural</b>	<b>die</b> Eltern	- Eltern

## Beispiel

<b>Ich</b> brauche <b>einen Tisch.</b>	Wer braucht?	Ich	Nominativ
	Was brauche ich?	einen Tisch	Akkusativ

<b>Er</b> hat <b>ein Auto</b>	Wer hat ein Auto?	Er	Nominativ
	Was hat er?	Ein Auto	Akkusativ

<b>Er</b> fragt <b>den Lehrer.</b>	Wer fragt?	Er	Nominativ
	Wen fragt er?	den Lehrer	Akkusativ

**Markieren Sie den Nominativ und Akkusativ.**

- |                                       |                                |
|---------------------------------------|--------------------------------|
| 1- Frau Sheffeld hat einen Fernseher. | 6- Wir hören keine Musik.      |
| 2- Herr Maier kauft ein Auto.         | 7- Er gewinnt viel Geld.       |
| 3- Wir schreiben eine Email.          | 8- Ich trinke Wasser.          |
| 4- Suchen Sie ein Zimmer?             | 9- Ich kaufe keinen Computer.  |
| 5- Ich brauche ein Tischtuch.         | 10- Wir fragen unseren Lehrer. |

**Ergänzen Sie den Artikel**

- 1- Das Zimmer hat (einen-ein -eine) Balkon.
- 2- Ich brauche (ein-einen-eine) Internetanschluss.
- 3- Die Mutter schreibt (eine-ein-einen) Email.
- 4- Hier ist (der-den-das) Fernseher.
- 5- (Der-Das-Die) Wecker ist kaputt.

**Herr Braun hat ein neues Büro. Hören Sie das Gespräch und ergänzen Sie ein / eine / einen oder kein / keine / keinen.**

- a Herr Braun braucht keinen Tisch.
- b Herr Braun hat \_\_\_\_\_ Stuhl.
- c Er braucht \_\_\_\_\_ Computer.
- d Er hat \_\_\_\_\_ Maus.
- e Frau Lehmann bestellt \_\_\_\_\_ Drucker.
- f Frau Lehmann bestellt \_\_\_\_\_ Telefon.



**Ergänzen Sie die Artikel.**

- a ■ Wo ist das Formular?  
▲ Ich weiß nicht. Ich suche den Kalender.
- b ■ Wo ist \_\_\_\_\_ Schlüssel? Ich suche \_\_\_\_\_ Schlüssel!
- c ■ Das ist \_\_\_\_\_ Rechnung von der Firma Krause.  
▲ Ich brauche aber \_\_\_\_\_ Rechnung von der Firma Kruse!
- d ■ \_\_\_\_\_ Computer ist nicht teuer.  
▲ Hm, ich finde \_\_\_\_\_ Bildschirm zu klein.
- e ■ Wo sind \_\_\_\_\_ Stifte ...? \_\_\_\_\_ Kugelschreiber, \_\_\_\_\_ Bleistift ...  
▲ \_\_\_\_\_ Kugelschreiber hat Erwin, \_\_\_\_\_ Bleistift hat Max.  
■ Kollegen!!! Ich brauche \_\_\_\_\_ Stifte selbst!

### Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- a ■ Ich suche  der  den Stift.      ▲ Hier ist  kein  keinen Stift.  
b ■ Wo ist  der  den Kalender?      ▲ Hast du jetzt  ein  einen Termin?  
c ■ Ich brauche  ein  einen Regenschirm.      ▲ Hier ist  kein  keinen Regenschirm.

\_\_\_ / 5 PUNKTE

### Ergänzen Sie die Artikel (der/die/das – ein/eine/einen – kein/keine/keinen).

- a ■ Wo sind die Briefmarken?  
▲ Wir haben k\_\_\_\_\_ Briefmarken.  
b ■ Ich habe heute k\_\_\_\_\_ Zeit.  
▲ Hast du e\_\_\_\_\_ Termin?  
c ■ Ich suche d\_\_\_\_\_ Feuerzeug.  
▲ Hier sind nur d\_\_\_\_\_ Streichhölzer.  
d ■ Ich brauche jetzt d\_\_\_\_\_ Notizbuch.  
▲ Und ich suche e\_\_\_\_\_ Kugelschreiber.  
e ■ Brauchst du d\_\_\_\_\_ Laptop heute?  
▲ Nein, ich habe ja d\_\_\_\_\_ Computer.  
f ■ Wo sind d\_\_\_\_\_ Stifte?  
▲ Also, ich habe k\_\_\_\_\_ Stifte.

### Was machst du heute Abend?

Ich gehe in die Stadtmitte und du?

Ich gehe lieber **ins** Kino

Das Kino  
Das Konzert  
Das Restaurant  
Das Museum  
Das Theater



Die Disco  
Die Ausstellung  
Die Kneipe  
Die Bar  
Die Stadtmitte

Das Café

Das Schwimmbad

Das Zentrum

Die Bank

Die Post

Ergänzen Sie die Wörter aus **a**.

①



\_\_\_\_\_

④



das Schwimmbad

\_\_\_\_\_

⑦



\_\_\_\_\_

②



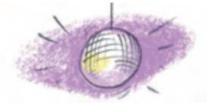
\_\_\_\_\_

⑤



\_\_\_\_\_

⑧



\_\_\_\_\_

③



\_\_\_\_\_

⑥



\_\_\_\_\_

⑨



\_\_\_\_\_

**In der Stadt. Was passt? Ergänzen Sie. (Zwei Wörter passen nicht.)**

Ausstellung | Kneipe | **Konzert** | Museum | Schwimmbad | Theater | Restaurant

- a Am Sonntag ist ein Konzert von Robbie Williams. Cool, oder?
- b Kochen? Keine Lust. Wir gehen heute ins \_\_\_\_\_.
- c In München ist eine \_\_\_\_\_ von Pablo Picasso. Hast du Lust?
- d Ich gehe heute ins \_\_\_\_\_. Hast du auch Lust? Schwimmen ist super!
- e Um 20 Uhr treffe ich Julian in der \_\_\_\_\_. Kommst du auch?

## Uhrzeit

Wie spät ist es jetzt?

Um wie viel Uhr kommst du heute?

3:00	Es ist drei Uhr
3:05	Es ist drei Uhr fünf Es ist fünf nach drei
3:10	Es ist drei Uhr zehn Es ist zehn nach drei
3:15	Es ist drei Uhr fünfzehn Es ist viertel nach drei
3:20	Es ist drei Uhr zwanzig Es ist zwanzig nach drei
3:25	Es ist drei Uhr fünfundzwanzig Es ist fünf vor halb vier
3:30	Es ist drei Uhr dreißig Es ist halb vier
3:35	Es ist drei Uhr fünfunddreißig Es ist fünf nach halb vier
3:40	Es ist drei Uhr vierzig Es ist zwanzig vor vier
3:45	Es ist drei Uhr fünfundvierzig Es ist viertel vor vier
3:50	Es ist drei Uhr fünfzig Es ist zehn vor vier
3:55	Es ist drei Uhr fünfundfünfzig Es ist fünf vor vier
4:00	Es ist vier Uhr

2:58 Es ist kurz vor drei

3:02 Es ist kurz nach drei

3:00 Es ist genau drei Uhr.

**Wie spät ist es? Ergänzen Sie.**

	Im Gespräch	Im Radio/Fernsehen
	Es ist ...	Es ist ...
a	 fünf vor zehn.	neun Uhr fünfundfünfzig.
b		
c		
d		
e		
f		
g		

Hören/ intensiv

▶ CD 11 **10** Uhrzeit. Hören Sie die Gespräche und schreiben Sie die Antworten.

HÖREN

- 1 Wie spät ist es?                      2 Wann treffen sie sich?                      3 Wie viel Uhr ist es?

\_\_\_\_\_

▶ CD 12 **11** Hören Sie und kreuzen Sie an.

HÖREN

- 1 Christina hat morgen ...      2 Klaus hat morgen ...      3 Am Sonntag fahren sie ...  
 a  Zeit.                      a  viele Termine.                      a  an den See.  
 b  keine Zeit.                      b  keine Termine.                      b  ins Schwimmbad.

**12** Wann ist was? Hören Sie noch einmal und ordnen Sie zu.

HÖREN

- a  Kollegen aus Frankreich                      d  Konzert  
 b  Partner von der Firma Interbau                      e  Frau Sauer  
 c  Herr Bergmann

Hören Test

**Was ist richtig? Kreuzen Sie an: a, b oder c. Hören Sie die Texte zweimal.**

1 Wann kommt der Film?

- a  Um 15.00 Uhr.    b  Um 22.15 Uhr.    c  Um 18.00 Uhr.

2 Wann kommt Peter?

- a  Am Montag.    b  Am Mittwoch.    c  Am Sonntag.

3 Wann hat Farhad keine Zeit?

- a  Am Montagabend.    b  Am Montagmorgen.    c  Am Montagnachmittag.

4 Wann treffen sie sich?

- a  Um 15.15 Uhr.    b  Um 16.15 Uhr.    c  Um 15.45 Uhr.

## Termine und Vorschläge

### Lesen Sie den Dialog

- Karl:** Was machst du am Samstag?  
**Lara:** Das weiß ich noch nicht.  
**Karl:** Hast du Lust auf Schwimmbad?  
**Lara:** Nee, es tut mir Leid. Ich habe keine Lust.  
**Karl:** Gehen wir ins Kino?  
**Lara:** Ich kann leider nicht. Vielleicht bleibe ich lieber zu Hause.  
**Karl:** Vielleicht können wir am Sonntag in die Disko gehen?  
**Lara:** Ja klar. Gute Idee!  
**Karl:** Super Wann denn? Um 19 Uhr?  
**Lara:** 19 Uhr ist zu spät. Gehen wir um 15?  
**Karl:** Ja klar. Warum nicht. Dann bis dann!  
**Lara:** Ja, bis dann!

wissen	
ich	weiß
du	weißt
er es sie	weiß
wir sie Sie	wissen
ihr	wisst

etwas vorschlagen	ablehnen	zustimmen
Hast du Lust auf Schwimmbad?	Es tut mir Leid. Ich habe keine Lust.	Ja klar. Gute Idee.
Gehen wir ins Kino?	Es tut mir Leid. Ich kann leider nicht.	Ja klar. Warum nicht.
Vielleicht können wir in die Disko gehen?	Es tut mir Leid. Das finde ich langweilig.	
	Es tut mir Leid. Das finde ich nicht interessant.	

## Ordnen Sie zu.

Da kann ich leider nicht. | ~~Das weiß ich noch nicht.~~ | Ja, bis dann.  
Zwei Uhr ist okay. | Hm ... Ja, warum nicht? Wann denn?



- Sag mal, was machst du am Freitag?
- *Das weiß ich noch nicht.*
- Fährst du mit mir Rad? Hast du Lust?
- \_\_\_\_\_
- Am Vormittag.
- \_\_\_\_\_ Aber am Nachmittag habe ich Zeit.
- Gut. Treffen wir uns um vier Uhr?
- Das ist zu spät. Kannst du vielleicht auch um zwei?
- \_\_\_\_\_
- Gut, dann bis Freitag.
- \_\_\_\_\_ Tschüs!

## Die Tageszeiten

## Die Wochentage

der Montag – am Montag – montags

der Dienstag – am Dienstag – dienstags

der Mittwoch – am Mittwoch – mittwochs

der Donnerstag – am Donnerstag – donnerstags

der Freitag – am Freitag – freitags

der Samstag – am Samstag – samstags

der Sonntag – am Sonntag – sonntags

das Wochenende – am Wochenende

der Montagmorgen – am Montagmorgen – montagmorgens  
der Dienstagvormittag – am Dienstagvormittag – dienstagsvormittags  
der Mittwochmittag – am Mittwochmittag – mittwochmittags  
der Donnerstagnachmittag – am Donnerstagnachmittag –  
donnerstagnachmittags  
der Freitagabend – am Freitagabend – freitagabends  
die Samstagnacht – in der Samstagnacht – samstagnachts  
von Montag bis Freitag – von Samstagmorgen bis Sonntagabend

### **Tageszeiten**

der Morgen – am Morgen – morgens – jeden Morgen  
gestern Morgen / heute Morgen / morgen früh  
der Vormittag – am Vormittag – vormittags – jeden Vormittag  
gestern Vormittag / heute Vormittag / morgen Vormittag  
der Mittag – am Mittag – mittags – jeden Mittag  
gestern Mittag / heute Mittag / morgen Mittag  
der Nachmittag – am Nachmittag – nachmittags - jeden Nachmittag  
gestern Nachmittag / heute Nachmittag / morgen Nachmittag  
der Abend – am Abend – abends - jeden Abend  
gestern Abend / heute Abend / morgen Abend  
die Nacht – in der Nacht – nachts – jede Nacht  
gestern Nacht / heute Nacht / morgen Nacht

**Ergänzen Sie die Tageszeiten.**



der Morgen



**Fridas Tag. Ordnen Sie zu und ergänzen Sie die Tageszeiten.**



- Am Nachmittag trifft sie ihre Oma im Cafe.
- \_\_\_\_\_ geht sie ins Kino.
- \_\_\_\_\_ isst sie.
- \_\_\_\_\_ trinkt sie Kaffee.
- \_\_\_\_\_ geht sie in die Disco.
- \_\_\_\_\_ schwimmt sie.

### Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- a ■ Wann gehen wir in die Disco? ▲ Vielleicht  am  um Freitag?  
b ■ Meine Frau ist Kellnerin. ▲ Arbeitet sie oft  um  in der Nacht?  
c ■ Wann triffst du deine Freunde? ▲ Ich glaube,  um  am halb neun.  
d ■ Wann hast du Zeit? ▲ Ich kann  um  am Donnerstagabend.  
e ■ Kannst du auch heute? ▲ Ja, aber spät. Ich kann  um  am 22 Uhr.

### Ergänzen Sie am, um oder in.

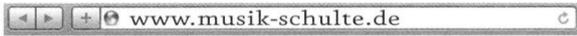
- a ■ Kommst du am Samstag mit ins Restaurant? ▲ Ja, gern. Gute Idee!  
b Wir treffen Ruth \_\_\_\_\_ Sonntagnachmittag zum Kaffeetrinken.  
c Meine Großmutter kommt \_\_\_\_\_ der Nacht aus Mannheim.  
d Vielleicht gehe ich \_\_\_\_\_ 20:30 Uhr ins Kino.  
e ■ Kommst du mit? ▲ Nein. \_\_\_\_\_ Abend gehe ich nicht so gern \_\_\_\_\_ ein Café.  
f Ich glaube, die Kollegen gehen \_\_\_\_\_ viertel nach fünf \_\_\_\_\_ die Ausstellung.

### Was passt? Ordnen Sie zu.

- |                             |                                          |
|-----------------------------|------------------------------------------|
| a Wie spät ist es?          | 1 Viertel nach vier.                     |
| b Um wie viel Uhr?          | 2 Um drei vielleicht?                    |
| c Lust auf Museum?          | 3 Weiß ich noch nicht.                   |
| d Vielleicht am Vormittag?  | 4 Nein, da habe ich keine Zeit.          |
| e Was machst du am Samstag? | 5 Ausstellungen finde ich nicht so toll. |

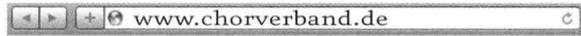
**Lesen Sie die Texte und die Aufgaben 1 bis 3. Wo finden Sie die Informationen?  
Kreuzen Sie an: a oder b.**

1 Sie lieben Musik und suchen eine Gitarre.

 www.musik-schulte.de

Viele Musikinstrumente im Angebot:  
Klaviere, Flöten, Saxophone und mehr.

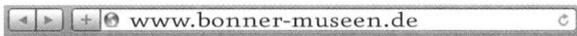
a  www.musik-schulte.de

 www.chorverband.de

Singen im Chor macht Spaß.  
Hier finden Sie Chöre in Ihrer Stadt.

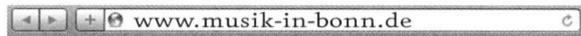
b  www.chorverband.de

2 Sie wohnen in Bonn und suchen ein Konzert.

 www.bonner-museen.de

Neue Ausstellung im Kunst-Museum: Emil  
Nolde und die Moderne (bis zum 31.12.)

a  www.bonner-museen.de

 www.musik-in-bonn.de

Klassik, Pop, Jazz, House: Hier finden Sie  
alle Events im Überblick.

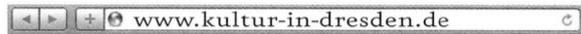
b  www.musik-in-bonn.de

3 Sie suchen eine Bar in Dresden.

 www.nachtleben-dresden.de

Dresden hat alles für Tag und Nacht: tolle  
Cafés und Restaurants, schöne Kneipen  
und coole Discos.

a  www.nachtleben-dresden.de

 www.kultur-in-dresden.de

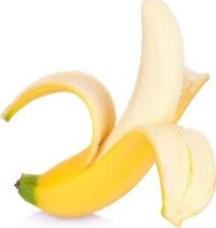
Konzerte und Ausstellungen, Kino und  
Theater: Kultur in Dresden hat die  
aktuellen Termine.

b  www.kultur-in-dresden.de

## Das Essen und Trinken

			
<b>die Butter</b>	<b>der Käse</b>	<b>die Marmelade</b>	<b>der Honig</b>
			
<b>der/das Joghurt</b>	<b>Joghurt mit Früchten</b>	<b>die Milch</b>	<b>das Brötchen</b>
			
<b>das Vollkornbrot</b>	<b>das Weißbrot</b>	<b>das Toastbrot</b>	<b>das Ei</b>
			
<b>Rühreier</b>	<b>gekochte Eier</b>	<b>die Salami</b>	<b>die Wurst</b>



			
<b>der Hamburger</b>	<b>der Schinken</b>	<b>die Margarine</b>	<b>das Obst</b>
			
<b>das Gemüse</b>	<b>die Tomate -n</b>	<b>die Kartoffel -n</b>	<b>die Getränke</b>
			
<b>die Erdbeere</b>	<b>der Apfel</b>	<b>die Bananen</b>	<b>die Birne</b>
			
<b>der Kühlschrank</b>	<b>die Weintrauben</b>	<b>der Orangensaft</b>	<b>der Kaffee</b>
			
<b>der Tee</b>	<b>die Tasse</b>	<b>das Glas</b>	<b>die Nudeln</b>



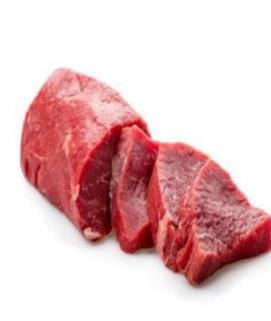
**die Suppe**



**der Salat**



**der Fisch**



**das Fleisch**



**das Schnitzel**



**die Pizza**



**das Hähnchen**



**der Reis**



**die Zwiebel -n**



**die Zitrone -n**



**die Bohnen**



**die Speisekarte**



**die Pomme frites**



**das Öl**



**das Müsli**



**die Schokolade**





**der Kuchen**



**die Torte**



**das Eis**



**der Wein**



**das Bier**



**das Wasser**



**die Flasche**



**der Zucker**



**das Salz**



**der Pfeffer**



**die Lebensmittel**



**der Löffel**



**die Gabel**



**die Schüssel**



**die Pfanne**



**der Topf**

			
<p><b>der Teller</b></p>	<p><b>der Ofen</b></p>	<p><b>die Mikrowelle</b></p>	<p><b>der Herd</b></p>
			
<p><b>der Wasserkocher</b></p>	<p><b>der Mischer</b></p>	<p><b>das Messer</b></p>	<p><b>das Geschirr</b></p>
			
<p><b>das Besteck</b></p>	<p><b>Ich habe Hunger</b></p>	<p><b>Ich habe Durst</b></p>	<p><b>die Sahne</b></p>

## Fragen

Kochst du/Kocht ihr/Kochen Sie gern?

Was isst du/esst ihr/essen Sie gern?

Was isst du/esst ihr/essen Sie nicht gern?

Isst du/Esst ihr/Essen Sie gern Gemüse?

Trinkst du/Trinkt ihr/Trinken Sie lieber Kaffee oder Tee?

Was schmeckt **dir/euch/Ihnen** (gut)?

Schmeckt **dir/euch/Ihnen** Milchreis?

Magst du/Mögt ihr/Mögen Sie Milch?

Hast du/Habt ihr/Haben Sie **ein** Lieblingsessen/**ein** Lieblingsgetränk?

Was ist dein/euer/Ihr Lieblingsessen/Liebingsgetränk?

Gehst du/Geht ihr/Gehen Sie gern essen?

## Antwort

Ich koche gern. Kochen macht **mir** Spaß.

Ich esse gern Nudeln. Am liebsten esse ich Pizza. Ich mag **kein** Gemüse.

Ich mag **keinen** Salat. Salat schmeckt **mir** nicht. Ich esse nicht gern Salat.

Ich liebe Eis. Erdbeereis schmeckt **mir** sehr gut.

Ich esse sehr gern Kuchen.

Mein Lieblingsgetränk ist Kaffee.

Mein Lieblingsessen ist Bratkartoffeln mit Spiegelei.

Ich habe **kein** Lieblingsessen/**kein** Lieblingsgetränk.

Ich mag alles. Ich esse alles gern. Alles schmeckt **mir** gut.

Ich hasse Spinat. Ich mag **keinen** Spinat. Spinat schmeckt **mir** nicht.

Ich gehe gern essen. Ich esse gern **im** Restaurant

## Üben Sie!!

1. Ich koche gern. Kochen macht \_\_\_\_\_ Spaß.
2. Ich mag keinen Salat. Ich esse nicht \_\_\_\_\_ Salat.
3. Ich esse am liebsten Pizza. Pizza ist mein \_\_\_\_\_.
4. Schmeckt \_\_\_\_\_ das Essen?
5. Ja, das Essen \_\_\_\_\_ mir sehr gut.
6. \_\_\_\_\_ du Spinat?
7. Ich mag keinen Spinat. Spinat schmeckt mir \_\_\_\_\_.

**Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen.**

Die Deutschen essen drei Hauptmahlzeiten: Das Frühstück, das Mittagessen und das Abendessen (Abendbrot). Dazu gibt es noch den Nachmittagskaffee. Die Deutschen frühstücken zwischen 7:00 und 9:00 Uhr. Zum Frühstück essen sie meistens Brot, Wurst, Eier, Honig, Butter, Marmelade, Käse, Joghurt, Schinken, und Obst. Man trinkt auch Orangensaft oder Kaffee mit Milch und Zucker. In Deutschland isst man zu Mittag zwischen 12:00 und 14:00 Uhr. Man isst zuerst einen Teller Suppe, dann Fleisch, Fisch oder Hähnchen mit Kartoffeln, Reis, Gemüse und Salat. Als Nachspeise gibt es meistens Obst oder Eis. Oft trinkt man zum Essen Mineralwasser, Wein oder Bier. Die Deutschen trinken den Nachmittagskaffee zwischen 15:00 und 17:00 Uhr. Dazu essen sie Kuchen oder Kekse. Zu Abend essen die Deutschen zwischen 18:00 und 20:00 Uhr. Sie essen Butter, Käse, Schinken, Wurstsalat, Kartoffelsalat, Wurst und Brot. Zum Abendessen trinkt man Tee.

1. Wie viele Hauptmahlzeiten haben die Deutschen?
2. Was frühstücken die Deutschen?
3. Was essen die Deutschen zu Mittag?
4. Was essen die Deutschen zu Abend?

**Üben Sie. Was essen Sie am liebsten? (Essgewohnheiten)**

Zum Frühstück	esse ich	am liebsten	Käse
Zum Mittagessen	trinke ich	meistens	Fisch mit Reis und Salat.
Zum Abendessen		oft	Fleisch mit Nudeln und Soße.
Zu Mittag		manchmal	Hähnchen mit Bratkartoffeln.
Zu Abend		gern	

**Üben Sie!**

Essen Sie gern Fleisch?	Ich mag kein Fleisch.  Ich esse lieber Fisch.
Trinken Sie gern Kaffee?	Ich mag keinen Kaffee.  Ich trinke lieber Tee.

	mögen
ich	mag
du	magst
er es sie	mag
wir Sie sie	mögen
ihr	mögt

**Hören und ergänzen Sie. Im Restaurant.**

<b>a. Ich nehme</b>	ein Glas ....., eine Tasse ....., zwei Scheiben ....., ..... Rühreier, Butter, ..... und Joghurt mit Früchten.
<b>b. Ich möchte bitte</b>	zwei ....., Butter und ....., ein gekochtes ....., zwei Scheiben Lacks, ein Glas Orangensaft und eine Tasse .....
<b>c. Ich hätte gern</b>	zwei Scheiben Vollkornbrot, etwas Frisch....., eine Banane, einen ..... und eine Tasse Kräutertee.

**Hören Sie. Was möchten sie bestellen?**

	R	F
a. Die Frau nimmt eine Gemüsesuppe und einen Schweinebraten.		
b. Die Frau möchte ein Glas Bier trinken.		
c. Der Mann isst gern Pommes frites.		
d. Der Mann möchte gern Orangensaft trinken.		

**Jetzt lesen Sie den Dialog.**

**Die Frau:** Wir möchten gern bestellen.

**Der Kellner:** Bitte, was bekommen Sie?

**Die Frau:** Ich nehme eine Gemüsesuppe und einen Schweinebraten.

**Der Kellner:** Und was möchten Sie trinken?

**Die Frau:** Ein Glas Weißwein, bitte.

**Der Kellner:** Und Sie? Was bekommen Sie?

**Der Mann:** Ein Rindersteak, bitte. Aber keine Pommes frites, ich möchte lieber Bratkartoffeln. Geht das?

**Der Kellner:** Ja, natürlich! Und was möchten Sie trinken?

**Der Mann:** Einen Apfelsaft, bitte.

**Hören Sie den Dialog. Zusammen oder getrennt?**

	<b>R</b>	<b>F</b>
1. Der Mann und die Frau bezahlen getrennt.		
2. Der Schweinebraten und der Wein kosten 11,80 Euro.		
3. Der Mann bezahlt 15 Euro.		

**Hören Sie. Was kauft der Mann?**

a. Äpfel und Birnen	b. Äpfel und Bananen	c. Äpfel, Birnen und Bananen.
---------------------	----------------------	-------------------------------

**Hören Sie. Was ist heute im Angebot?**

a. Fisch	b. Schinken	c. Hähnchen
----------	-------------	-------------

**Hören Sie. Was essen der Mann und die Frau?**

a. Brötchen	b. Pommes frites	c. Salat
-------------	------------------	----------

**Hören Sie. Wie teuer sind ...?**

die Äpfel	die Birnen	die Tomaten	die Kartoffeln	die Bananen
das Kilo:	das Kilo:	das Pfund:	das Kilo:	das Pfund:

**Hören Sie. Was kostet ... ?**

ein Weißbrot	eine Packung Pommes	ein Liter Milch	eine Flasche Wasser	eine Flasche Apfelsaft

**Hören Sie die Gespräche und ergänzen Sie die Preise.**

**Gespräch 1**

<b>1 Schinkenplatte</b>	.....
<b>2 Hähnchen</b>	.....
<b>2 Gemüsesuppen</b>	.....
<b>5 Bier</b>	.....
<b>3 Kaffee</b>	.....
<b>2 Eis mit Sahne</b>	.....
<b>Insgesamt:</b>	.....

<b>4 Cola</b>	.....
<b>2 Kaffee</b>	.....
<b>2 Apfelkuchen</b>	.....
<b>Insgesamt:</b>	.....

**Gespräch 2**

<b>3 Bratfische</b>	.....
<b>2 Rindersteaks</b>	.....
<b>3 Obstkuchen</b>	.....

**Gespräch 3**

<b>2 Zwiebelsuppen</b>	.....
<b>1 Bratwurst mit Pommes</b>	.....
<b>1 Schweinebraten</b>	.....
<b>4 Rotwein</b>	.....
<b>2 Tee</b>	.....
<b>2 Obstkuchen</b>	.....
<b>Insgesamt:</b>	.....

**Hören und beantworten Sie.**

- a. Was trinkt Inge? .....
- b. Was trinkt Markus? .....
- c. Was essen sie als Vorspeise? .....
- d. Was essen sie als Hauptgericht? .....
- e. Was ist die Nachspeise? .....

**Was passt? Kreuzen Sie an.**

1. Was kostet ein Kilo Tomaten?

a. 2 Euro 50.	b. 2 Euro 50 zurück.	c. Das macht zusammen 2 Euro 50.
---------------	----------------------	----------------------------------

2. Haben Sie noch einen Wunsch?

a. Nein, gern.	b. Nein, danke	c. Nein, lieber
----------------	----------------	-----------------

3. Was möchten Sie?

a. Ich hätte gern Birnen.	b. Ja, das ist alles.	c. Ich habe Birnen.
---------------------------	-----------------------	---------------------

4. Möchten Sie noch ein Pfund Kaffee?

a. Ja, lieber Tee.	b. Ja, gern.	c. Ja, ich habe Hunger.
--------------------	--------------	-------------------------

5. Ist heute Käse im Angebot?

a. Ja, Käse ist heute sehr günstig.
b. Ja, unser Käse schmeckt heute sehr gut.
c. Ja, unser Käse ist etwas teuer, aber sehr gut.

6. Heute will ich nicht kochen! - Komm, wir gehen .....

a. in die Disko.	b. ins Geschäft.	c. ins Restaurant.
------------------	------------------	--------------------

7. Ich möchte zahlen, bringen Sie mir bitte .....

a. die Ordnung	b. die Speisekarte	c. die Rechnung
----------------	--------------------	-----------------

8. Wie findest du das Fleisch?

a. Es schmeckt wunderbar.	b. Ich habe Hunger.	c. Ich möchte essen.
---------------------------	---------------------	----------------------

9. Wie trinken Sie den Kaffee?

a. Mit Milch, bitte.	b. Mit Öl, bitte.	c. Mit Salz, bitte.
----------------------	-------------------	---------------------

**Lesen Sie die Texte und die Aufgabe. Kreuzen Sie an: Richtig oder falsch.**

1. Supermarkt – am Fenster:

**NATURANA-SUPERMARKT**  
Öffnungszeiten ab dem 2. Januar  
täglich von 9.00 – 22.00 Uhr  
samstags: 9.00 – 20.00 Uhr

Am Freitagabend können Sie einkaufen.

Richtig

Falsch

2. Information im Getränkemarkt:

*Ab sofort: Günstige Getränkepreise  
Säfte und Mineralwasser, Bier und Wein*

Schon heute kann man billig einkaufen.

Richtig

Falsch

3. An einer Bäckerei:

*Jeden Sonntagmorgen von 8 – 12 Uhr  
frische Brötchen.*

Außerdem: Kaffee, Cappuccino, Espresso zum  
Mitnehmen. Zu günstigen Preisen.

In der Bäckerei kann man Kaffee trinken.

Richtig

Falsch

A Sie suchen Freunde für Freizeitaktivitäten am Wochenende.

1 ○

Ich gehe oft am Abend schwimmen.  
Allein macht es keinen Spaß ☹️  
Wer kommt mit? sara33@o2.de

2 ○

Ich spiele gern Tennis, aber leider  
nicht so gut. Wer spielt mit mir?  
Nur Samstag oder Sonntag.  
Tel: 030-445 76 81

B Sie sind Studentin und suchen einen Job im Büro.

1 ○

Sie lieben die Alpen?  
Dann sind Sie bei uns richtig!  
Hotel *Bergblick*  
sucht Kellner/Kellnerin für Hotelbar.  
Di-So 19-24 Uhr  
info@Hotel-Bergblick.at

2 ○

Hotel Augusta in Innsbruck  
sucht für das Sekretariat Aushilfe  
für 10-15 Stunden pro Woche, am Vormittag.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf: +43-256-5987-0

## Ordnen Sie zu.

Ei | Orangen | Suppe | Braten | Kuchen | Tee | Äpfel | Zitronen | Sahne

- a ■ Guten Tag. Was möchten Sie?  
▲ Ein Stück Kuchen mit \_\_\_\_\_ bitte.
- b ■ Mama, können wir einen Obstsalat machen?  
▲ Gute Idee! Wir brauchen \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.
- c ■ Ich esse gern Müsli zum Frühstück, und du?  
▲ Ich esse immer Brot mit Wurst und Käse und manchmal auch ein \_\_\_\_\_
- d ■ Hier ist der \_\_\_\_\_ mit Salat. Guten Appetit!
- e ▲ Ich koche eine \_\_\_\_\_ mit Kartoffeln und Tomaten.
- f ■ Möchten Sie etwas trinken? ▲ Oh ja! Einen \_\_\_\_\_ bitte.

**Was ist richtig? Kreuzen Sie an.**

a ■ Möchten Sie ein Eis?

▲ Ja, gleichfalls!

▲ Oh ja, bitte!

▲ Nein, bitte!

b ■ Guten Appetit!

▲ Nein, gleichfalls!

▲ Danke, ebenfalls!

▲ Ja, gleichfalls!

c ■ Hier ist die Suppe. Möchten Sie auch einen Salat?

▲ Nein, bitte!

▲ Danke, bitte!

▲ Nein, danke!

d ■ Frühstück wir zusammen?

▲ Ja, gern!

▲ Ja, gleichfalls!

▲ Ja, danke!

e ■ Magst du Fisch?

▲ Bitte, nein!

▲ Nein, gern.

▲ Nein, nicht so gern.

#### 4 Ergänzen Sie mögen in der richtigen Form.

- a Anne mag kein Obst.  
 b Ich \_\_\_\_\_ keinen Fisch.  
 c Was \_\_\_\_\_ ihr zum Frühstück?  
 d Wir \_\_\_\_\_ keinen Braten.  
 e \_\_\_\_\_ du einen Kaffee?  
 f Viele \_\_\_\_\_ zum Frühstück Kaffee ... Ich nicht, ich \_\_\_\_\_ Tee.



#### 5 Ergänzen Sie essen oder trinken in der richtigen Form.

- a Anne isst \_\_\_\_\_ kein Obst.  
 b Ich \_\_\_\_\_ keinen Fisch.  
 c Wir \_\_\_\_\_ keinen Braten.  
 d \_\_\_\_\_ du einen Kaffee?  
 e Was \_\_\_\_\_ ihr zum Frühstück? Brot oder Müsli?  
 f Viele \_\_\_\_\_ zum Frühstück Kaffee ... Ich nicht, ich \_\_\_\_\_ Tee.

#### 6 Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

frühstücken | ~~essen~~ | essen | möchten | schmecken | trinken

- a Was isst Michaela gern? – Sie isst gern Reis und Gemüse.  
 b Was \_\_\_\_\_ ihr? – Wir \_\_\_\_\_ bitte ein Käsebrötchen und einen Apfelkuchen.  
 c \_\_\_\_\_ du Tee oder Kaffee zum Frühstück? – Ich \_\_\_\_\_ Tee mit Milch.  
 d Wie \_\_\_\_\_ der Braten? – Er \_\_\_\_\_ sehr gut.  
 e Was \_\_\_\_\_ du als Vorspeise? – Ich \_\_\_\_\_ die Fischsuppe.  
 f Wann \_\_\_\_\_ ihr? Wir \_\_\_\_\_ schon um sieben – danach gehe ich ins Büro.

#### 7 Ordnen Sie das Gespräch.

Ja – er schmeckt sehr gut! | Nein danke, ich mag keine Milch. | Ja, gern ... Danke. Guten Appetit! |  
 Möchtest du etwas Zwiebelkuchen? | Danke, gleichfalls. Schmeckt der Zwiebelkuchen? |  
 Schön. Möchtest du ein Dessert? Ich habe Milchsuppe.

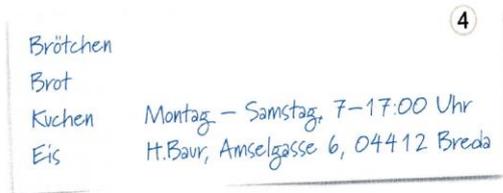
- \_\_\_\_\_  
 ▲ \_\_\_\_\_  
 ■ \_\_\_\_\_  
 ▲ \_\_\_\_\_  
 ■ \_\_\_\_\_  
 ▲ \_\_\_\_\_

**8 Welche Antwort passt? Kreuzen Sie an.**

- |                                              |                                           |                                           |
|----------------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------|
| 1 Isst du gern Obst?                         | 2 Magst du Wurst?                         | 3 Guten Appetit!                          |
| a <input type="radio"/> Nein, nicht so gern. | a <input type="radio"/> Bitte sehr.       | a <input type="radio"/> Danke, ebenfalls! |
| b <input type="radio"/> Sehr gut, danke.     | b <input type="radio"/> Ja, sehr gern.    | b <input type="radio"/> Ja, gern.         |
| c <input type="radio"/> Danke, ebenfalls.    | c <input type="radio"/> Danke, ebenfalls. | c <input type="radio"/> Nein, danke!      |

**9 Welcher Text passt? Lesen Sie und schreiben Sie die Nummer.**

- a Sie möchten Getränke kaufen.  
 b Sie möchten bei Freunden frühstücken.  
 c Sie möchten etwas fürs Dessert kaufen.  
 d Sie möchten am Mittag etwas essen.  
 e Sie möchten kochen und brauchen Ideen.



► CD 13 **10 Eine Einladung. Hören und ergänzen Sie: Susanne, Mira oder Tom?**

- |                                            |                                 |
|--------------------------------------------|---------------------------------|
| a <u>Susanne</u> kocht morgen Abend etwas. | d _____ isst kein Fleisch.      |
| b _____ findet die Idee gut.               | e _____ findet Salat gut.       |
| c _____ isst gern Braten.                  | f _____ hat schon jetzt Hunger. |



Deutsch  
**A1**  
THEMA 19/20

# Verkehrsmittel

[deutschlernerblog.de](http://deutschlernerblog.de)

			
<b>das Auto</b>	<b>der Bus</b>	<b>der Zug</b>	<b>die S-Bahn</b>
			
<b>die Straßenbahn</b>	<b>die U-Bahn</b>	<b>das Schiff</b>	<b>das Flugzeug</b>
			
<b>das Fahrrad</b>	<b>das Motorrad</b>	<b>der Bahnhof</b>	<b>der Flughafen</b>
			
<b>Die Autobahn</b>	<b>die Fahrkarte</b>	<b>der Fahrkartenautomat</b>	<b>das Ticket</b>
			
<b>die Passagiere</b>	<b>die Fahrgäste</b>	<b>die Reisenden</b>	<b>das Gleis</b>





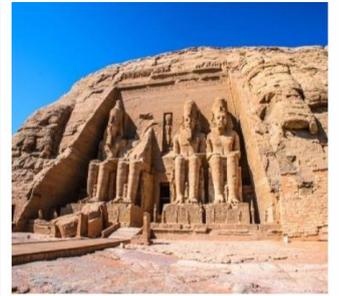
**der Bahnsteig**



**der Reiseführer**



**der Reiseleiter**



**die Sehenswürdigkeiten**



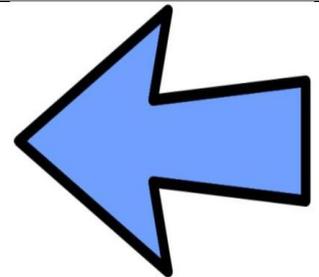
**der Weg**



**um die Ecke**



**In der Nähe**



**links**



**rechts**



**geradeaus**



**der Parkplatz**



**der Unfall**



**der Krankenwagen**



**der Sanitäter**



**der Feuerwehrgewagen**



**der Feuerwehrmann**

Kommunikation:

Ich habe **ein/kein** Auto.

Ich habe **ein/kein** Motorrad.

Ich habe **einen/keinen** Motorroller.

Ich habe **ein/kein** Fahrrad/E-Bike/Elektrofahrrad.

Ich fahre Rad/Rennrad/Mountainbike/E-Bike/E-Scooter.

Ich fahre **jeden** Tag/taglich mit **dem/meinem** Auto.

Ich fahre (nicht) gern Auto.

Ich fahre zweimal/dreimal pro Woche mit **dem/meinem** Motorra

Ich fahre immer/meistens/oft/manchmal/selten/nie mit **dem** Fa

Ich fahre (nicht) gern Rad.

Ich fahre **jeden** Morgen mit **dem** Bus/**dem** Zug/**der** U-Bahn.

Ich fahre **jeden** Montag und Mittwoch mit **der** S-Bahn.

Dienstags und donnerstags fahre ich (immer) mit **dem** Bus.

Ich nehme **jeden** Tag **den** Bus.

Ich nehme **jedes** Wochenende **den** Zug.

Nach **der** Arbeit nehme ich **die** S-Bahn.

**Am** Abend nehme ich **die** Straßenbahn.

Ich muss taglich **den** Bus/**die** U-Bahn nehmen.

Ich muss jeden Tag mit der Straßenbahn fahren.

Ich steige in den Bus/die Straßenbahn ein.

Ich steige aus dem Bus/der U-Bahn aus.

Ich steige vom Bus in die S-Bahn um.

Ich steige von der Straßenbahn in den Bus um.

Manchmal nehme ich ein Taxi.

Ich fahre fast nie mit dem Taxi.

**Ergänzen Sie die Verben. Ergänzen Sie den Dialog. Im Reisebüro der deutschen Bahn.**

	kosten	brauchen	reservieren	umsteigen	nehmen	fahren x3
<b>Frau Kühn:</b>	Guten Tag. Eine Fahrkarte nach München bitte.					
<b>Herr Krause:</b>	Wann wollen Sie fahren?					
<b>Frau Kühn:</b>	Am Mittwoch. Das ist der dreizehnte.					
<b>Herr Krause:</b>	Vormittags oder nachmittags?					
<b>Frau Kühn:</b>	Vormittags.					
<b>Herr Krause:</b>	Es ..... ein Zug um 11:20 Uhr. Es ..... auch ein Zug um 9:20 Uhr, aber dann müssen Sie in Köln .....					
<b>Frau Kühn:</b>	Nein, das möchte ich nicht! Ich ..... den Zug um 11:20 Uhr. Wann ist der Zug in München.					
<b>Herr Krause:</b>	Um 17:00 Uhr.					
<b>Frau Kühn:</b>	Was ..... die Fahrkarte?					
<b>Herr Krause:</b>	..... Sie auch eine Rückfahrkarte?					
<b>Frau Kühn:</b>	Nein, ich fahre mit dem Auto zurück.					
<b>Herr Krause:</b>	Also eine einfache Fahrt. - ..... Sie erste oder zweite Klasse?					
<b>Frau Kühn:</b>	Zweite Klasse.					
<b>Herr Krause:</b>	Möchten Sie einen Sitzplatz .....					
<b>Frau Kühn:</b>	Nein, danke.					
<b>Herr Krause:</b>	Dann kostet die Fahrkarte 50:35 Euro.					
<b>Frau Kühn:</b>	Danke. Auf Wiedersehen					

**Ergänzen Sie die Nomen**

Klasse	zahlen	Fahrkarten	zurück	reservieren	fahren	Abfahrt	Ankunft	Gleis
•	Guten Tag, ich möchte zwei ..... nach München.							
○	Guten Tag. Hin und .....?							
•	Nein, bitte nur einfach.							
○	Und wann möchten Sie .....?							
•	Morgen Mittag.							
○	Gut, dann empfehle ich Ihnen den Zug, ..... um 11:53.							
•	Die ..... ist um 18:05 Uhr, der Zug fährt auf ..... 17 ab.							
○	Möchten Sie ..... ?							
•	Ja, bitte. Kann ich mit EC-Karte .....?							
○	Ja, natürlich.							

<b>Flugplan</b>	<b>Hafen</b>	<b>Stau</b>	<b>Flugtickets</b>	<b>Gleis</b>	<b>Verspätung</b>
<b>Fahrkartenschalter</b>	<b>Tankstelle</b>	<b>Ampel</b>	<b>Passkontrolle</b>	<b>Haltestelle</b>	<b>Fahrkarte</b>

1. An der ..... kann man in den Bus einsteigen.
2. Am ..... kann man eine Fahrkarte kaufen.
3. Auf der Autobahn steht man manchmal im .....
4. .... kaufen wir immer im Internet.
5. An vielen Grenzen in Europa gibt es keine ..... mehr.
6. Das Schiff ist im .....
7. Heute hat der Zug aus Hamburg keine .....
8. Diese ..... steht immer auf Rot.
9. Hast du schon eine ..... gekauft?
10. Wir haben kein Benzin mehr. Hoffentlich ist hier irgendwo eine .....
11. Auch den ..... vom Flughafen in München kann man im Internet finden.
12. Der Intercity-Express von Berlin nach München hat in wenigen Minuten Einfahrt am ..... drei.

## Verkehr und Reisen. Was passt? Ergänzen Sie die Wörter.

Bus | Gepäck | Gleis | Haltestellen | Minuten | Taxi

- a ■ Der Zug kommt 180 Minuten zu spät.  
▲ Wie bitte? Das sind ja drei Stunden!
- b ■ Hast du viel \_\_\_\_\_?  
▲ Ja, ich habe einen Koffer und zwei Taschen.
- c ■ Nimmst du ein \_\_\_\_\_?  
▲ Nein, das ist zu teuer. Ich nehme die U-Bahn zum Bahnhof.
- d ■ Wo fährt der Zug am Bahnhof ab?  
▲ Auf \_\_\_\_\_ 1.
- e ■ Wie viele \_\_\_\_\_ sind es bis zum Bahnhof?  
▲ Ich glaube, es sind vier: Schubertplatz, Goethe-Allee, Rheingasse und dann kommt der Hauptbahnhof.
- f ■ Gibt es einen \_\_\_\_\_ zum Flughafen?  
▲ Ja, aber jetzt fährt nur noch die S-Bahn.



## Hören Sie. Wo ist das? Schreiben Sie die Nummern.

- a U-Bahn-Station     b Bahnhof     c Bushaltestelle

## Hören Sie noch einmal und kreuzen Sie an: richtig oder falsch?

- |                                          | richtig                          | falsch                |
|------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------|
| 1 a Die U3 hat ein Problem.              | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| b Man kann mit der U1 und der S2 fahren. | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
| 2 c Der Bus fährt nach Leipzig.          | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
| d Der Bus fährt um 12:45 Uhr ab.         | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
| 3 e Der ICE 91 fährt um 9:37 Uhr ab.     | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |
| f Der ICE kommt heute auf Gleis 8 an.    | <input type="radio"/>            | <input type="radio"/> |

Arbeit 44-46

1

- Die Passagiere von Flug 134 können jetzt einsteigen.
- Die Passagiere von Flug 243 können jetzt einsteigen.

2

- Die U5 fährt am Montag nur bis zum Ostbahnhof.
- Der Bus Nr. 58 fährt am Montag nur bis zum Ostbahnhof.

3

- Der ICE 756 aus Hamburg kommt heute um 13:27 Uhr an.
- Der ICE 756 aus Hamburg kommt heute um 13:50 Uhr an.

Gleis | Koffer | U-Bahn | **Gepäck** | Taxi | Halt | Zug

- a ■ Guten Tag, Herr Baltaci. Haben Sie  
*Gepäck?*  
▲ Ja, zwei \_\_\_\_\_ und die Tasche.
- b ■ Nächster \_\_\_\_\_ Königsplatz.
- c ■ Wo fährt der \_\_\_\_\_ nach Stuttgart al  
▲ Auf \_\_\_\_\_ 17.
- d ■ Es ist schon sehr spät. Jetzt fährt  
keine \_\_\_\_\_ mehr.  
▲ Dann nehmen wir ein \_\_\_\_\_.

**Lesen Sie die Texte. Wo finden Sie Informationen**

1. Sie sind in Frankfurt und möchten am Nachmittag in Heidelberg sein. Sie möchten mit dem Zug fahren. Wo finden Sie Informationen?

www.reiseauskunft-bahn.de

Bahnhof	Zeit	Dauer	Gleis
Frankfurt	ab 15.00	0:55	13
Heidelberg	an 15.55		

www.reiseauskunft-bahn.de

Bahnhof	Zeit	Dauer	Gleis
Frankfurt	ab 20.00	1:30	19
Heidelberg	an 21.30		

- a) www.reiseauskunft-bahn.de                       b) www.reiseauskunft-bahn.de

2. Sie suchen Informationen über Berlin. Wo finden Sie das?

www.outdoor-berlin.de

Alles für Ihren Campingurlaub.  
Zelte, Schlafsäcke, Rucksäcke, Fahrräder

www.ihr-reiseplaner.de

Reiseführer und Karten von allen deutschen Städten. Günstige Hotelangebote.

- a) www.outdoor-berlin.de                                       b) www.ihr-reiseplaner.de

**Durchsage 1**

1. Auf welchem Gleis fährt der Zug nach Hamburg?

Gleis 12	Gleis 13	Gleis 15
----------	----------	----------

**Lesen Sie die Transkription**

Und hier ein wichtiger Hinweis für Reisende nach Hamburg: Der Intercity Express nach Hamburg, Abfahrt 14 Uhr 15, fährt heute nicht vom Gleis 12, sondern von Gleis 13. Ich wiederhole: Der Intercity Express nach Hamburg, Abfahrt 14 Uhr 15, fährt heute nicht von Gleis 12, sondern von Gleis 13.

**Durchsage 2**

2. Wohin sollen Herr und Frau Schmidt gehen?

Zum Flugsteig 12	Zum Flugsteig 21	Zum Flugsteig 22 B
------------------	------------------	--------------------

**Lesen Sie die Transkription**

Letzter Aufruf für Herrn und Frau Schmidt, Flug LH222 nach Berlin. Bitte begeben Sie sich schnellstmöglich zum Flugsteig 12. Ihre Maschine ist abflugbereit.

Der Alltag



Um 8.00 Uhr steht Martin auf.



Um 8.30 Uhr frühstückt er.



Um 9.00 Uhr fährt Martin mit dem Auto zur Arbeit.



Um 9.30 Uhr fängt er mit der Arbeit an. Martin liest und schreibt viele E-Mails.



Um 10.30 Uhr ruft er Frau Körner an. Er vereinbart einen Termin.



Von 13.00 bis 13.30 Uhr macht Martin Mittagspause. Er geht in die Kantine.



Von 13.30 bis 17.30 Uhr arbeitet Martin wieder. Er hat eine Besprechung mit Frau Müller. Danach übersetzt er zwei Briefe aus Italien.



Um 17.30 Uhr hat Martin Feierabend. Er fährt in die Stadt und kauft im Supermarkt ein. Zu Hause kocht er Fisch zum Abendessen.



Ab 19.00 Uhr sieht Martin fern. Er sieht Nachrichten und einen Spielfilm. Um 22.30 Uhr geht er ins Bett.



**Schreiben Sie Notizen: Was macht Martin heute?**

Um 8:00	aufstehen
8:30	.....
9:00	zur Arbeit .....
9:30	mit der Arbeit ....., Emails ..... und .....
10:30	Frau Körner ....., einen Termin .....
13:00	Mittagspause ....., in die Kantine .....
13:30	eine Besprechung ....., zwei Briefe .....
17:30	Feierabend ....., in die Stadt ....., im Supermarkt ....., Fisch .....
19:00	....., Nachrichten und einen Spielfilm .....
22:30	ins Bett .....

**Grammatik: Trennbare und untrennbare Verben**

er - zer - ver - ent - emp - mis - be - ge	Diese Präfixe sind untrennbar.
an - auf - aus - ab - ein - um - mit	Diese Präfixe sind trennbar.
Anmerkung: (übersetzen – übernachten – unterhalten – unternehmen – wiederholen)	

**Beantworten Sie die Fragen**

Wann <b>stehst</b> du <b>auf</b> ?	.....
Wann frühstückst du?	.....
Wann <b>ziehst</b> du deine Kleidung <b>an</b> ?	.....
Wann fährst du zur Uni?	.....
Wann <b>fangen</b> die Vorlesungen <b>an</b> ?	.....
Wann <b>hören</b> die Vorlesungen <b>auf</b> ?	.....
Wann isst du zu Mittag?	.....
Wann isst du zu Abend?	.....
Wann <b>kaufst</b> du im Supermarkt <b>ein</b> ?	.....
Wann <b>gehst</b> du mit deinen Freunden <b>aus</b> ?	.....
Wann <b>gehst</b> du mit deinen Freunden <b>spazieren</b> ?	.....
Wann <b>rufst</b> du deine Freunde <b>an</b> ?	.....
Wann besuchst du deine Tante?	.....

## Ergänzen Sie das Gespräch.

- Guten Morgen Ella, hier ist Karin. Wo bist du?
- ▲ Hallo Karin. Ich steige gerade in den Zug ein (a). (einsteigen/in den Zug /gerade)
- Wann \_\_\_\_\_ (b)? (du/ankommen)
- ▲ Um 09.35 Uhr am Ostbahnhof und um 09.45 Uhr am Hauptbahnhof.
- Kannst du \_\_\_\_\_ (c)?  
(aussteigen/am Hauptbahnhof/bitte)
- Ich \_\_\_\_\_ (d). (abholen/dich)
- ▲ Super, vielen Dank.
- Jetzt \_\_\_\_\_  
(einkaufen/ich/Brötchen) dann können wir zusammen frühstücken.
- ▲ Gute Idee. Also dann, bis bald.

## Trennbar oder nicht? Ergänzen Sie, wo nötig.

- a Wann besuchst du mich \_\_\_ / \_\_\_? (besuchen)  
b Wo \_\_\_\_\_ du \_\_\_\_\_? (umsteigen)  
c Wann \_\_\_\_\_ dein Zug \_\_\_\_\_? (ankommen)  
d Was \_\_\_\_\_ du \_\_\_\_\_? (mitbringen)  
e Wo \_\_\_\_\_ wir \_\_\_\_\_? (frühstücken)  
f Was \_\_\_\_\_ du gern \_\_\_\_\_? (fotografieren)

## Trennbare Verben. Ergänzen Sie das Gespräch.

- a ■ Der Zug fährt um 17 Uhr ab. (der Zug / um 17 Uhr / abfahren)  
b ▲ \_\_\_\_\_?  
(aussteigen / und wo / du)  
c ■ Am Hauptbahnhof. \_\_\_\_\_?  
(du / abholen / mich)  
d ▲ Ja, klar. \_\_\_\_\_.  
(ich / dich / anrufen)  
e ■ Super! \_\_\_\_\_?  
(mitbringen / du / einen Regenschirm)  
f ▲ Okay. \_\_\_\_\_.  
(ich / einkaufen / und / einen Kuchen)

## Schreiben Sie Sätze.

1

■ fahren / möchte / morgen früh / nach Dortmund / ich

a Ich möchte morgen früh nach Dortmund fahren.

▲ in den ICE 91 / Sie / um 8:03 Uhr / einsteigen / hier

b Also: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ umsteigen / Sie / dann / in den ICE 944 / in Hannover

c \_\_\_\_\_

■ in Dortmund / ankommen / ich / wann / ?

d \_\_\_\_\_

▲ Um 11:09.

2

■ morgen / ankommen / du / wann / ?

a Du Tom, \_\_\_\_\_

▲ du / abholen / mich / ?

b Um 11:09. \_\_\_\_\_

■ einkaufen / ich

c Na klar. \_\_\_\_\_ Und dann komme ich zum Bahnhof.

▲ aus dem Zug / ich / noch einmal / anrufen

d Super. \_\_\_\_\_

■ Okay. Also dann bis morgen!

**Was machst du am Montag?**

aufstehen	Um 6 Uhr morgens .....
frühstücken	Dann .....
meine Kleidung anziehen	und .....
zur Universität fahren	Um 8 Uhr .....
die Vorlesungen (anfangen .. .. aufhören)	Die Vorlesungen ..... und .....
Pause haben	Von 11 bis 12 Uhr .....
nach Hause zurückkommen	Danach .....
zu Mittag essen und fernsehen	Ich ..... und .....
meine Freunde anrufen	Um 17 Uhr .....
spazieren gehen	Wir .....
zu Abend essen	Um 22 Uhr .....
ins Bett gehen	Zum Schluss .....

**Ergänzen Sie *haben* in der richtigen Form.**

- *Haben* (a) wir jetzt alles für die Party?
- ▲ Ich denke ja.
- \_\_\_\_\_ (b) du auch Brot gekauft?
- ▲ Ja klar. Das \_\_\_\_\_ (c) ich doch heute Morgen schon gekauft.
- Und wo ist der Geburtstagskuchen?
- ▲ Den Kuchen \_\_\_\_\_ (d) Julia gebacken. Sie bringt ihn heute Abend zur Party mit.
- Sehr gut. Und was \_\_\_\_\_ (e) wir zu trinken?
- ▲ Wein, Mineralwasser und Saft.
- Super! Und wo \_\_\_\_\_ (f) ihr das Geschenk für Julia?
- ▲ Das ist noch in Claudias Auto. Sie kommt um sechs Uhr und bringt es mit.
- Gut, ich glaube, jetzt \_\_\_\_\_ (g) wir wirklich alles.

## Ergänzen Sie *haben* und das Partizip.

gelernt | gegessen | eingeladen | gebacken | **geschlafen** | gekauft | gelesen

- a Am Sonntag habe ich lange geschlafen.
- b Wo \_\_\_\_\_ Sie Deutsch \_\_\_\_\_?
- c Ich \_\_\_\_\_ Kuchen \_\_\_\_\_.
- d \_\_\_\_\_ du deine Schwester auch zu deiner Party \_\_\_\_\_?
- e Was \_\_\_\_\_ ihr zum Mittagessen \_\_\_\_\_?
- f Gestern \_\_\_\_\_ ich ein neues Fahrrad \_\_\_\_\_.
- g Ich \_\_\_\_\_ heute noch nicht Zeitung \_\_\_\_\_.

## Das Perfekt

Infinitiv	Präsens	Perfekt	
<b>machen</b>	Er macht die Hausaufgabe.	Er <b>hat</b> die Hausaufgabe <b>gemacht</b> .	regelmäßige Verben
<b>sprechen</b>	Sie spricht gut Deutsch.	Sie <b>hat</b> gut Deutsch <b>gesprochen</b> .	unregelmäßige Verben
<b>zuhören</b>	Er hört Musik zu.	Er <b>hat</b> Musik <b>zugehört</b> .	trennbare Verben
<b>anrufen</b>	Sie ruft ihren Freund an.	Sie <b>hat</b> ihren Freund angerufen.	
<b>bezahlen</b>	Er bezahlt die Rechnung.	Er <b>hat</b> die Rechnung bezahlt.	untrennbare Verben
<b>verstehen</b>	Er versteht den Text.	Er <b>hat</b> den Text verstanden.	
<b>studieren</b>	Er studiert Deutsch.	Er <b>hat</b> Deutsch <b>studiert</b> .	Verben mit ieren

**Was haben Sie gestern gemacht? Schreiben Sie Sätze.**

frühstücken	Gestern habe ich gefrühstückt.
aufräumen	.....
fernsehen	Gestern habe ich ferngesehen.
acht Stunden arbeiten	.....
eine Pause machen	.....
Deutsch lernen	.....
mit meinen Freunden telefonieren	.....
im Internet surfen	.....
Fisch mit Reis essen	Gestern habe ich Fisch mit Reis gegessen.
Musik hören	.....
Freunde treffen	Gestern habe ich meine Freunde getroffen.
Fußball spielen	.....
in der Disko tanzen	.....
meine Freunde anrufen	.....
viel singen	Gestern habe ich viel gesungen.

## Schreiben Sie Sätze im Perfekt.

- a ■ Hast du heute gearbeitet? (heute/arbeiten/du)  
▲ Ja, aber nur bis 14 Uhr. \_\_\_\_\_.  
(Fußball spielen/am Nachmittag/ich)
- b ■ \_\_\_\_\_? (sehen/Monika/du)  
▲ Ja, letzte Woche. \_\_\_\_\_ (viel/wir/lachen)
- c ■ \_\_\_\_\_? (einkaufen/heute Nachmittag/ihr)  
▲ Nein, \_\_\_\_\_ (Anna, Englisch lernen)  
und \_\_\_\_\_ (Hausaufgaben machen/ich)
- d ■ Was \_\_\_\_\_? (zum Frühstück/essen/du)  
▲ Müsli. Und ich \_\_\_\_\_ (trinken/einen Kaffee)
- e ■ Was \_\_\_\_\_? (heute/machen/du)  
▲ Nicht viel. Ich \_\_\_\_\_ (schlafen/bis 12 Uhr)  
Gestern \_\_\_\_\_.  
(meine Freunde und ich/lange feiern)

Das Perfekt mit sein

	<b>Perfekt</b>	
<b>kommen</b>	Anja ist vor drei Monaten nach Hamburg gekommen.	<b>Bewegung</b>
<b>gehen</b>	Petra ist gestern ins Kino gegangen.	
<b>fliegen</b>	Martin ist letztes Jahr nach Deutschland geflogen.	
<b>fahren</b>	Ich bin gestern mit dem Taxi zur Arbeit gefahren.	
<b>fallen</b>	Das Mädchen ist vom Fahrrad gefallen.	
<b>umziehen</b>	Meine Familie ist letzte Woche nach Berlin umgezogen.	
<b>ankommen</b>	Der Zug ist um 15 Uhr angekommen.	
<b>schwimmen</b>	Die Kinder sind im Schwimmbad geschwommen.	
<b>laufen</b>	Ich bin gestern zwei Stunden gelaufen.	
<b>reisen</b>	Mein Vater ist nach Frankreich gereist.	
<b>spazieren gehen</b>	Ich bin gestern in der Stadtmitte spazieren gegangen.	
<b>abfahren</b>	Der Bus ist 12:10 abgefahren.	

<b>abfliegen</b>	Das Flugzeug ist um 13:05 abgeflogen.	
<b>springen</b>	Die Katze ist sehr hoch gesprungen.	
<b>weggehen</b>	Warum bist du so früh weggegangen?	
<b>sterben</b>	Mein Onkel ist vor zwei Jahren gestorben.	<b>Zustandeswechsel</b>
<b>aufstehen</b>	Ich bin um 6 Uhr morgens aufgestanden,	
<b>aufwachen</b>	Ich bin um 3 Uhr nachts aufgewacht.	
<b>einschlafen</b>	Um 23 Uhr bin ich eingeschlafen.	
<i>Notiz: Das Verb passieren: Was <b>ist</b> denn <b>passiert</b>? / das Verb bleiben: Er ist zu Hause geblieben.</i>		

### **Ergänzen Sie sein in der richtigen Form.**

- a Marc ist nach New York geflogen.
- b Ich \_\_\_\_\_ mit Daniel in ein Konzert gegangen.
- c \_\_\_\_\_ ihr schon einmal nach Zürich gefahren?
- d Oksana und Marijana \_\_\_\_\_ am Montag nicht in den Deutschkurs gekommen.
- e \_\_\_\_\_ du nach Hamburg gefahren oder geflogen?

### **Üben Sie das Perfekt mit sein**

1. Im Sommer ..... wir nach Deutschland ..... (fliegen)
2. Mein Vater ..... gestern um 8 Uhr morgens ..... (aufstehen)
3. Ich ..... gestern zu Fuß ..... (gehen)
4. Er ..... zu Hause ..... (bleiben)
5. Wir ..... gestern um 16 Uhr ..... (ankommen)

### Haben oder sein im Perfekt

Ich	hatte	war
Du	hattest	warst
Er, sie, es	hatte	war
Wir	hatten	waren
Ihr	hattet	wart

Sie, sie **hatten** **waren**

**Ergänzen Sie *war* oder *hatte*.**

- a ■ Heute war ich im Kino.  
▲ Und wie \_\_\_\_\_ der Film?  
■ Langweilig!
- b ■ Hast du eingekauft?  
▲ Nein, ich \_\_\_\_\_ kein Geld.
- c ■ Hast du kein Obst mehr?  
▲ Doch, gestern \_\_\_\_\_ ich noch  
Äpfel und Orangen.
- d ■ Wie \_\_\_\_\_ die Party?  
▲ Schön. Ich \_\_\_\_\_ viel Spaß.

**Ergänzen Sie *haben* oder *sein* und das Partizip in der richtigen Form.**

- a ■ Was habt ihr gestern gemacht? (machen)
- b ▲ Meine Tante Klara \_\_\_\_\_ gestern Abend \_\_\_\_\_. (kommen)
- c ● Wir \_\_\_\_\_ Klara um 20 Uhr am Bahnhof \_\_\_\_\_. (abholen)
- d ▲ Und dann \_\_\_\_\_ wir zusammen ins Restaurant \_\_\_\_\_. (gehen)
- e ■ Wo \_\_\_\_\_ ihr denn \_\_\_\_\_? (essen)
- f ● Im Restaurant DaCapo. Und wir \_\_\_\_\_ viel \_\_\_\_\_. (reden)
- g ▲ Klara \_\_\_\_\_ im letzten Juli nach Hongkong \_\_\_\_\_. (fliegen)
- h ■ Oh, interessant! Und wie \_\_\_\_\_ es ihr in Hongkong \_\_\_\_\_? (gefallen)

**Ergänzen Sie die Perfektformen.**

- |           |   |                 |            |   |       |
|-----------|---|-----------------|------------|---|-------|
| a feiern  | → | <u>gefeiert</u> | e fliegen  | → | _____ |
| b gehen   | → | _____           | f machen   | → | _____ |
| c treffen | → | _____           | g kommen   | → | _____ |
| d fahren  | → | _____           | h sprechen | → | _____ |

**Ordnen Sie die Wörter aus Aufgabe 7 zu: *haben* oder *sein*?**

haben: \_\_\_\_\_  
sein: \_\_\_\_\_

**Ergänzen Sie *haben* oder *sein* und das Partizip in der richtigen Form.**

a kochen/gehen/~~kommen~~

■ Wie war dein Abend?

▲ Sehr gut. Isabella und Tom sind gekommen. Wir \_\_\_\_\_ zusammen eine Fischsuppe  
\_\_\_\_\_. Später \_\_\_\_\_ wir noch in die Disco \_\_\_\_\_.

b einkaufen/machen/fahren

■ Und was \_\_\_\_\_ ihr gestern \_\_\_\_\_?

▲ Wir \_\_\_\_\_ in die Stadt \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.

c treffen/hören/fliegen

■ Letztes Jahr \_\_\_\_\_ wir zum Edinburgh Festival \_\_\_\_\_.

▲ Und wie hat es euch gefallen?

■ Es war super. Wir \_\_\_\_\_ gute Musik \_\_\_\_\_ und Freunde \_\_\_\_\_.

d fahren/umsteigen

■ Ich \_\_\_\_\_ mit dem Zug von München nach Flensburg \_\_\_\_\_.

▲ Wie oft \_\_\_\_\_ du \_\_\_\_\_?

■ Nur einmal, in Hamburg.

## Üben Sie das Perfekt

01. Gestern ..... ich viel Arbeit gehabt.
02. Am Wochenende ..... ich bei meinen Eltern gewesen.
03. Warum ..... du nicht gekommen?
04. Ich ..... deine Email gelesen.
05. Ich ..... mit dem Bus zur Schule gefahren.
06. Um 8 Uhr ..... ich aufgestanden.
07. Wir ..... in einem Restaurant zu Mittag gegessen.
08. Um wie viel ..... du angekommen?
09. Ich ..... die Informationen nicht bekommen.
10. Im Sommer ..... wir nach Stockholm geflogen.
11. Ich ..... das nicht verstanden.
12. Ich ..... einkaufen gegangen.
13. Am Wochenende ..... ich meine Eltern besucht.

## **Ordnen Sie das Gespräch.**

Ich bin am Wochenende nach Kiel gefahren. |  
Ich habe Freunde getroffen, gefeiert und gegessen. |  
Ich habe meine Eltern besucht. Und ich war auf  
der „Kieler Woche“. | Nein, mit dem Auto.



■ Hallo Gwendoline. Was hast du am Wochenende gemacht?

▲

■ Bist du mit dem Zug gefahren?

▲

■ Was hast du in Kiel gemacht?

▲

Und was hast du so gemacht?

■

▲



## Üben Sie

01. Wir ..... den Bus genommen.
02. Ich ..... meine Kinder an der Schule abgeholt.
03. Warum ..... du nicht zum Arzt gegangen?
04. Ich ..... mich mit meinen Freunden im Stadtzentrum getroffen.
05. Um 2 Uhr nachts ..... ich endlich eingeschlafen.
06. Ich ..... meine Deutschprüfung bestanden.
07. Wir ..... durch die Stadt spazierengegangen.
08. Heute Morgen ..... ich die Kinder mit dem Auto zur Schule gebracht.
09. Wann ..... das Flugzeug gelandet?
10. Wir ..... durch den Wald gewandert.
11. Es war kalt, deshalb ..... ich mir eine Jacke angezogen.
12. Ich ..... krank geworden.
13. Was ..... passiert?
14. Meine Tochter ..... Fieber bekommen.
15. Wir wohnen nicht mehr in dieser Straße. Wir ..... umgezogen.
16. Ich ..... eine Stunde auf dich gewartet.
17. Gestern ..... ich mit dem Rad zur Arbeit gefahren.
18. Vor einem Monat ..... meine Großmutter gestorben.
19. Mein Freund und ich ..... eine Stunde durch den Park gejoggt.
20. Ich hoffe, das Geschenk ..... ihr gefallen.

## Schreiben Sie die Sätze im Perfekt

Ich treffe mich mit meinem Freund.	
Peter ruft seinen Freund an.	
Es ist kalt. Wir ziehen uns die Mäntel an.	
Für Geburtstag bekomme ich einen Hund.	

**Schreiben Sie den Text wieder im Perfekt.**

Michael fährt am Nachmittag mit dem Bus in die Stadt. Er steigt im Zentrum aus und geht ein bisschen spazieren. In einem Kaufhaus probiert er eine neue Hose an, kauft aber auch ein T-Shirt. Unterwegs isst er ein Eis. Am Marktplatz trifft er einen Freund. Sie reden über die Schule und den interessanten Unterricht. Zusammen gehen sie in einen Buchladen und suchen eine Grammatik. Danach ruft Michael seine Freundin an.

.....  
.....  
.....  
.....

**Schreiben Sie den Text wieder im Perfekt.**

Michael steht um 8.15 auf. Er duscht und putzt sich die Zähne. Dann kocht er Kaffee und macht Frühstück. Michael isst Toast mit Honig, ein Ei und Müsli. Er liest die Zeitung. Um 9.30 Uhr geht Michael zur Schule, er zieht seinen Mantel an und holt das Fahrrad. Er fährt durch die Stadt und hält am Kiosk. Dort kauft er Süßigkeiten und Kaugummi. Um 10.00 Uhr kommt Michael in der Schule an und geht in die Klasse. Alle anderen sind schon da.

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

## Glossare

### Persönliche Informationen

der Name, -n	
der Vorname, -n	
der Nachname; der Familienname	
heißen (du heißt)	
Sein	
(ich bin, du bist, er/sie/es ist, wir sind, ihr seid, sie sind; Sie sind)	
die Adresse, -n	
die Straße, -n	
die Hausnummer, -n	
die Postleitzahl, -en	
wohnen (ich wohne; ich habe gewohnt)	
die Telefonnummer, -n	
die Handynummer, -n	
die Herkunft	
kommen (ich komme; ich bin gekommen)	
kommen aus (+ Land/Stadt)	
kommen von (+ Insel)	
der Wohnort, -e	

die Stadt, -e	
das Dorf, -er	
liegen (... liegt im Westen von...)	
der Norden (im Norden von)	
der Süden	
der Osten	
der Westen	
das Zentrum (Pl.: die Zentren)	
die Nähe (in der Nähe von)	
das Alter, -	
alt (Ich bin ... Jahre alt.)	
das Jahr, -e	
der Geburtstag, -e	
Haben	
(ich habe, du hast, er/sie/es hat, wir haben, ihr habt, sie haben)	
Ich bin... geboren.	
der Monat, -e	
der Januar (im Januar)	
der Februar (im Februar)	
der März (im März)	
der April (im April)	
der Mai (im Mai)	
der Juni (im Juni)	
der Juli (im Juli)	
der August (im August)	
der September (im September)	
der Oktober (im Oktober)	
der November (im November)	
der Dezember (im Dezember)	
die Familie, -n	
das Kind, -er	
der Familienstand	

der Single, -s	
ledig (Ich bin ledig.)	
verheiratet (Ich bin verheiratet.)	
geschieden (Ich bin geschieden.)	
verwitwet (Ich bin verwitwet.)	
der Bruder, "-	
die Schwester, -n	
die Geschwister (Pl.)	
das Einzelkind, -er	
der Sohn, "-e	
die Tochter, "-	
der Kindergarten, "-	
die Schule, -n	
der Schüler, -	
die Schülerin, -nen	
die Universität, -en	
das Studium	
der Student, -en	
die Studentin, -nen	
der Medizinstudent, -en	
die Sportstudentin, -nen	
studieren (ich studiere; ich habe studiert)	
die Ausbildung, -en	
die Lehre, -n	
der Lehrling, -e	
machen (ich mache; ich habe gemacht)	
der Beruf, -e	
Ich bin... von Beruf.	
die Arbeit, -en	
Arbeiten	
(du arbeitest, er/sie/es arbeitet; ich habe gearbeitet)	
arbeiten als (+ Beruf)	

arbeiten bei (+ Firma)	
arbeitslos (Ich bin arbeitslos.)	
die Sprache, -n	
Sprechen	
(du sprichst, er/sie/es spricht; ich habe gesprochen)	
lernen (ich lerne; ich habe gelernt)	
das Hobby, -s	
die Zeit, -en	
die Freizeit	

## Familie und Kinder

die Familie, -n	
der Vater, "-	
die Mutter, "-	
die Eltern (Pl.)	
der Großvater, "-	
der Opa, -s	
die Großmutter, "-	
die Oma, -s	
die Großeltern (Pl.)	
der Bruder, "-	
die Schwester, -n	
die Geschwister (Pl.)	
das Kind, -er	
der Sohn, "-e	
die Tochter, "-	
der Onkel, -	
die Tante, -n	
die Onkel und Tanten (Pl.)	
der Cousin, -s	
der Vetter,	

die Cousine, -n (Kusine, -n)	
die Cousins und Cousinen (Pl.)	
das Einzelkind, -er	
der Schwager, -	
die Schwägerin, -nen	
der Neffe, -n	
die Nichte, -n	
die Neffen und Nichten (Pl.)	
der Schwiegervater, "-	
die Schwiegermutter, "-	
die Schwiegereltern (Pl.)	
der Single, -s	
der Familienstand	
ledig (Ich bin ledig.)	
Verheiratet	
(Ich bin verheiratet. / Wir sind verheiratet.)	
verwitwet (Ich bin verwitwet.)	
Geschieden	
(Ich bin geschieden. / Wir sind geschieden.)	
getrennt leben	
(Wir leben/sind getrennt.)	
der Witwer, -	
die Witwe, -n	
der Freund, -e	
die Freundin, -nen	
der Partner, -	
die Partnerin, -nen	
der Mann, "-er (der Ehemann)	
die Frau, -en (die Ehefrau)	
Heiraten	
(Ich habe geheiratet. / Wir haben geheiratet.)	

kennen (ich habe gekannt)	
Kennenlernen	
(Ich lerne... kennen. /	
Ich habe... kennengelernt. /	
Wir haben uns kennengelernt.)	
zusammen sein	
(Ich bin mit... zusammen. /	
Wir sind zusammen gewesen. /	
Wir waren zusammen.)	
der Moment, -e (im Moment)	
Alleinerziehend	
der alleinerziehende Vater	
ein alleinerziehender Vater	
die/eine alleinerziehende Mutter	
schwanger sein	
ein Kind bekommen/kriegen	
(Wir haben ein Kind	
bekommen/gekriegt.)	
das Baby, -s	
sterben (Er stirbt. / Er ist gestorben.)	
das Haustier, -e	
der Hund, -e	
die Katze, -n	

## Mein Wohnort

der Wohnort, -e	
die Stadt, -e	
das Dorf, -er	
der Ort, -e	
wohnen (ich habe gewohnt)	
leben (ich habe gelebt)	
wohnen/leben in + Stadt/Land	

wohnen/leben auf + Insel	
die Insel, -n	
das Land, "-er	
auf dem Land leben	
liegen (... liegt im Westen von...)	
der Norden (im Norden von)	
der Süden	
der Osten	
der Westen	
Süddeutschland	
(der/im Süden von Deutschland)	
Norddeutschland	
(der/im Norden von Deutschland)	
die Region, -en	
die Nähe (in der Nähe von + Dat.)	
der Kilometer, -	
der Meter, -	
der Fluss, "-e	
das Zentrum (Pl.: die Zentren)	
die Altstadt, "-e	
der Stadtrand, "-er	
das Stadtviertel, -	
der Stadtteil, -e	
Aufwachsen	
(Du wächst... auf. / Er wächst... auf. /	
Ich bin... aufgewachsen.)	
ziehen nach (Ich bin nach... gezogen.)	
Umziehen	
(Er zieht... um. / Ich bin... umgezogen.)	
Ausziehen	

(Er zieht... aus. / Ich bin... ausgezogen.)	
die Wohnung, -en	
das Haus, "-er	
das Hochhaus, "-er	
die Wohngemeinschaft, -en (WG, -s)	
Klein	
Groß	
Alt	
Modern	
Ruhig	
Langweilig	
Interessant	
Gemütlich	
der Einwohner, -	
der Mensch, -en	
die Person, -en	
die Lieblingsstadt, "-e	
der Lieblingsort, -e	
mögen (ich mag; ich habe gemocht)	
jemandem gefallen	
(es gefällt; es hat gefallen)	
Verb + gern, lieber, am liebsten	
Wollen	
(ich will, du willst, er/sie/es will, wir wollen, ihr wollt, sie wollen)	
Mögen	
Konjunktiv 2:	
ich möchte, du möchtest, er/sie/es möchte,	
wir möchten, ihr möchtet, sie möchten	
Geben	
(du gibst, er gibt; ich habe gegeben)	

es gibt + Akk.	
das Gebäude, -	
das Hotel, -s	
der Supermarkt, "-e	
das Einkaufszentrum (Pl.: die Einkaufszentren)	
der Markt, "-e	
der Platz, "-e	
der Marktplatz, "-e	
der Spielplatz, "-e	
das Geschäft, -e	
das Lebensmittelgeschäft, -e	
die Bäckerei, -en	
die Metzgerei, -en	
die Apotheke, -n	
das Krankenhaus, "-er	
der Arzt, "-e	
die Kneipe, -n	
das Restaurant, -s	
das Café, -s	
das Museum (Pl.: die Museen)	
die Ausstellung, -en	
das Theater, -	
das Kino, -s	
das Konzert, -e	
das Schwimmbad, "-er	
der Strand, "-e	
der Park, -s	
der Kindergarten, "-	
die Schule, -n	
die Grundschule, -n	
das Gymnasium (Pl.: Gymnasien)	
die Universität, -en (die Uni, -s)	

die Kirche, -n	
die Moschee, -n	
die Synagoge, -n	
das Rathaus, '-er	
die Sehenswürdigkeit, -en	
das Freizeitangebot, -e	
der Bahnhof, '-e	
der Flughafen, '-	
der Bus, -se	
die Bushaltestelle, -n	
die Straßenbahn, -en	
die Straßenbahnhaltestelle, -n	
die U-Bahn, -en	
die U-Bahn-Station, -en	
die Straße, -n	
die Kreuzung, -en	
die Ampel, -n	
der Parkplatz, '-e	
machen (ich habe gemacht)	
besichtigen (ich habe besichtigt)	
besuchen (ich habe besucht)	
kaufen (ich habe gekauft)	
Einkaufen	
(Ich kaufe... ein. / Ich habe... eingekauft.)	
einkaufen gehen	
(Ich gehe ... einkaufen. /	
Ich bin... einkaufen gegangen.)	
spazieren gehen	
(Ich gehe... spazieren. /	
Ich bin... spazieren gegangen.)	
essen gehen	
(Ich gehe... essen. /	
Wir sind... essen gegangen.)	

spielen (ich habe gespielt)	
Fußball spielen; Volleyball spielen	
Sport treiben/machen	
Treffen	
(du triffst, er trifft; ich habe getroffen)	
Ausgehen	
(Ich gehe... aus. / Ich bin... ausgegangen.)	
suchen (ich habe gesucht)	
Finden	
(du findest, er findet; ich habe gefunden)	
erklären (er erklärt; er hat erklärt)	
Wiederholen	
(er wiederholt; er hat wiederholt)	
Rechts	
Links	
Geradeaus	

## Arbeit und Beruf

der Beruf, -e	
die Arbeit, -en	
die Ausbildung, -en (zum + Beruf)	
die Lehre, -n (als + Beruf)	
Werden	
(du wirst, er wird; ich bin geworden; ich wurde)	
Ich werde Krankenpfleger/-in.	
berufstätig sein	
Was sind Sie von Beruf?	
Was machst du beruflich?	
Ich bin... von Beruf.	
arbeiten als + Beruf	

der Job, -s	
der Arbeitsplatz, "-e	
arbeiten bei + Name der Firma	
die Arbeitszeit, -en	
die Mittagspause, -n	
mit der Arbeit anfangen	
(du fängst an, er/sie/es fängt an; ich habe angefangen)	
beginnen (ich habe begonnen)	
Feierabend haben	
vor der Arbeit	
nach der Arbeit	
auf/bei der Arbeit sein	
auf die/zur Arbeit gehen	
zur Arbeit fahren	
Geld verdienen	
(ich verdiene; ich habe verdient)	
der Arbeitskollege, -n	
die Arbeitskollegin, -nen	
der Rentner, - ; die Rentnerin, -nen	
arbeitslos sein	
(Ich bin arbeitslos. / Ich bin arbeitslos gewesen. / Ich war arbeitslos.)	
eine Arbeit/einen Job suchen	
der Arbeiter, - ; die Arbeiterin, -nen	
der Lehrer, - ; die Lehrerin, -nen	
der Erzieher, - ; die Erzieherin, -nen	
der Arzt, "-e ; die Ärztin, -nen	
der Krankenpfleger, -	
die Krankenpflegerin, -nen	
die Krankenschwester, -n	
der Verkäufer, -	

die Verkäuferin, -nen	
der Kassierer, -	
die KassiererIn, -nen	
der Polizist, -en ; die Polizistin, -nen	
der Bäcker, - ; die Bäckerin, -nen	
der Metzger, - ; die Metzgerin, -nen	
der Kfz-Mechaniker, -	
die Kfz-Mechanikerin, -nen	
der Koch, -e ; die Köchin, -nen	
der Kellner, - ; die Kellnerin, -nen	
der Busfahrer, -	
die BusfahrerIn, -nen	
der Taxifahrer, -	
die Taxifahrerin, -nen	
der Schauspieler, -	
die Schauspielerin, -nen	
der Musiker, - ; die Musikerin, -nen	
der Sänger, - ; die Sängerin, -nen	
der Chef, -s ; die Chefin, -nen	

## Freizeit und Hobbys

die Freizeit	
in der/meiner Freizeit	
in deiner/eurer/Ihrer Freizeit	
das Hobby, -s	
(nicht) viel	
(nicht) genug	

Arbeiten	
(du arbeitest, er/sie/es arbeitet; ich habe gearbeitet)	
arbeiten gehen	
(Ich gehe... arbeiten. / Ich bin... arbeiten gegangen.)	
die Woche, -n	
in der Woche	
das Wochenende, -n	
am Wochenende	
jedes Wochenende	
nach Hause kommen	
(Ich bin... nach Hause gekommen.)	
Spät	
Früh	
machen (ich habe gemacht)	
spazieren gehen	
(Ich gehe... spazieren. / Ich bin... spazieren gegangen.)	
wandern gehen	
(Ich gehe... wandern. / Ich bin... wandern gegangen.)	
der Park, -s	
(Ich bin im Park. / Ich gehe in den Park.)	
der Wald, "-er	
(Ich bin im Wald. / Ich gehe in den Wald.)	
das Stadtzentrum (die Stadtzentren)	
(Ich bin im Stadtzentrum. / Ich fahre ins Stadtzentrum.)	
die Natur	

(Ich bin in der Natur. / Ich gehe in die Natur.)	
das Schwimmbad, "-er	
(Ich bin im Schwimmbad. / Ich gehe ins Schwimmbad.)	
der See, -n	
(Ich bin am See. / Ich gehe an den See.)	
der Strand, "-e	
(Ich bin am Strand. / Ich gehe an den Strand.)	
das Kino, -s	
(Ich bin im Kino. / Ich gehe ins Kino.)	
das Theater, -	
(Ich bin im Theater. / Ich gehe ins Theater.)	
das Museum (Pl.: die Museen)	
(Ich bin im Museum. / Ich gehe ins Museum.)	
die Ausstellung, -en	
(Ich bin in der Ausstellung. / Ich gehe in die Ausstellung.)	
das Konzert, -e	
(Ich bin ein/auf einem Konzert. / Ich gehe in/auf ein Konzert.)	
die Disco, -s	
(Ich bin in der Disco. / Ich gehe in die Disco.)	
die Party, -s	
(Ich bin auf der/einer Party. / Ich gehe auf die/eine Party.)	
ein Konzert/eine Ausstellung/das Museum besuchen (ich habe besucht)	

Sport treiben (ich habe getrieben)	
laufen/joggen gehen	
(Ich gehe... laufen/joggen.)	
Fußball spielen (ich habe gespielt)	
Basketball / Volleyball / Handball	
Hockey / Eishockey	
Tennis / Tischtennis / Badminton	
Schach/Dame/Domino spielen	
Karten spielen	
Schwimmen	
(ich bin/habe geschwommen)	
im Internet surfen	
(ich surfe; ich habe/bin gesurft)	
Computerspiele spielen	
auf der Playstation spielen	
Fernsehen	
(du siehst fern, er/sie/es sieht fern; ich habe ferngesehen)	
Mögen	
(ich mag; ich habe gemocht; ich mochte)	
der Film, -e	
die Serie, -n	
die Musik	
Musik hören (ich habe gehört)	
das Instrument, -e	
ein Instrument spielen	
Gitarre/Bass/Trompete/Saxofon/ Flöte/Klavier/Orgel/Geige/Cello/ Schlagzeug/Akkordeon spielen	
Ausgehen	
(Ich gehe... aus. / Ich bin... ausgegangen.)	

treffen + Akkusativ	
(du triffst, er/sie/es trifft; ich habe getroffen)	
sich treffen mit + Dativ	
(Ich treffe mich mit... /	
Ich habe mich mit... getroffen.)	
trinken (ich habe getrunken)	
Essen	
(du isst, er/sie/es isst; ich habe gegessen)	
essen gehen	
(Ich gehe... essen. /	
Wir sind... essen gegangen.)	
tanzen (ich habe getanzt)	
fotografieren (ich habe fotografiert)	
basteln (ich habe gebastelt)	
nähen (ich habe genäht)	
stricken (ich habe gestrickt)	
die Handarbeit, -en	
sammeln (ich habe gesammelt)	
gern – lieber – am liebsten	
nie – fast nie – selten – manchmal –	
oft – meistens – fast immer – immer	